Berichte im Poeler Inselblatt

Jahrgang 2012 Nr.263 Sep. 2012

Cap-Arcona-Lauf

Der diesjährige Cap-Arcona-Lauf am 9. September wird wie immer um 10.00 Uhr am Ehrenmal gestartet. Nach einer kurzen Ansprache und dem Niederlegen eines Ehrenkranzes wird der 1. Vorsitzende des Poeler SV Helmuth Eggert den Hauptlauf starten. Die Routen des Hauptlaufes sind ebenso unverändert, wie die Strecken des 1,4-km-Laufes oder des 2,4-km-Laufes. Auf der 4,0-km-Strecke werden wir einen zusätzlichen Streckenposten aufstellen, da es beim letzten Mal Irretationen gab. Der Start der kürzeren Strecken erfolgt erfahrungsgemäß durch die Bürgermeisterin Gabriele Richter, die voraussichtlich am Hauptlauf teilnehmen wird. Der

Lauf über 11,2 km ist ähnlich wie der Abendlauf. Allerdings wird in Gollwitz eine andere Strecke gewählt und die Schäferdrift wird von Vorwerk aus durchquert. Das Ziel ist in jedem Fall der Sportplatz.

Dort erhält jeder Teilnehmer unmittelbar nach dem Zieleinlauf seine Urkunde und die Sieger ihren Pokal. Traditionell wird eine Tombola durchgeführt, wobei man schöne Preise unserer örtlichen Unternehmen gewinnen kann. Laufinteressierte können sich bis 09.30 Uhr noch einschreiben.

Für Erwachsene ist ein Startgeld von 5 EUR zu entrichten.

Der Vorstand

Berichte im Poeler Inselblatt

3. Poeler Abendlauf mit Rekordbeteiligung und neuen Streckenrekorden



Karin Strenz gab auch den Startschuss für den 1,5-km-Lauf.

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich am späten Nachmittag des 11.08.2012 fast 400 Läuferinnen und Läufer aus der ganzen Bundessepublik und dem benachbarten Ausland auf dem Sportplatz der Insel zum 3. Poeler Abendlauf, der von der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und dem Poeler Sportverein durchgeführt wurde. EGGER Holzwerkstoffe Wismar trat in diesem Jahr als Hauptsponsor auf und nahm mit einem eigenen Laufteam am Wettkampf teil.

Bereits im Meldebüro wurde von den Sportlem und Organisatoren Höchstleistung verlangt, denn die Reihe der laufbegeisterten Sportlerännen und Sportler schien unendlich lang. Nach kurzer Verspütung konnten sich dann aber alle anwesenden Läufer auf die drei Strecken begeben.

Den Anfang machten hier unsere jüngsten Läufer beim 400-m-Bambini-Lauf. Als Erster überquerte hier Lorenz Reinert aus Redentin nach 1:32 Minuten die Ziellinie. Zweiter wurde Moritz Hartig (1:34) vom Poeler SV ganz knapp vor Sophie Dietscheid (1:35) aus Hennef. Insgesamt nahmen an diesem Lauf 37 Kinder, die jünger als 10 Jahre sind, teil.

Im zweiten Lauf des Abends, dem Schmupperlauf über eine Distanz von 1,5 km, gingen 50 Kinder an den Start. Den Rundkurs durch Kirchdorf konnte Leonard Pelzer aus Neukloster in einer Zeit von 4:43 Minuten als Erster beenden. Zweite und damit auch schnellstes Mädchen in diesem Lauf wurde Lara Hart (5:02) vom PSV Wisman, dicht gefolgt von Simon Reimer (5:06) aus Wisman.

Der Hauptlauf des Abends wurde von Karin Strenz (CDU) eröffnet, Frau Strenz ist Abgeordnete im Bundestag und Mitglied im Sportausschuss des Bundestages und gab den Startschuss für die 276 Läufer, die auf die 10 km lange Strecke gingen.

Der Lauf wurde auf der Strandstraße in Kirchdorf gestartet und führte über den Schwarzen Busch durch den Küstenwald entlang der Ostsee in Richtung Gollwitz und weiter durch die schöne Landschaft der Insel Poel zurück nach Kirchdorf auf den Sportplatz. Als schnellster Teilnehmer und damit Sieger des Hauptlaufes konnte sich Shenia German von der SV Turbine Neubrandenburg mit nur 33:27 Minuten behaupten. Der zweite Platz ging in diesem Jahr an Marco Kolmorgen aus Neumiinster (34:25). Dritter wurde Nils Schmiedeberg von Trifun Güstrow (35:44). Die schnellste Frau im Hauptlauf wurde Anna Izabela Böge vom SV Einheit Ueckermünde (39:07) vor Jana Exner vom HSV Neubrandenburg (42:58) und Kathrin Schröder von Post Telekom Schwerin (43:24). Beide Sieger stellten einen neuen Streckenrekord auf und erhielten für diese tolle Leistung Gutscheine für ein Diner für zwei im "Zägenkrog", ein bekanntes Fischrestaurant in Wismar. Die Platzierten der Altersklassen erhielten Pokale und Poeler Tassen, gespendet von der Seekiste in Timmendorf, die ebenso wie die Ostseeklinik Poel und die DAK Gesundheit bisher jeden Abendlauf unterstützt hat.





Start für die 10-km-Strecke

Wilhrend der gesamten Veranstaltung herrschte auf dem Sportplatz Volksfeststimmung, die Hüpfburg wurde von den Kleinsten vor und auch nach dem Lauf ausgiebig genutzt. Am Rahmenpvogramm an diesem Abend beteiligten sich unter anderem die VR-Bank und die DAK. Auch auf der Strecke sorgten immer wieder Zuschauer für Stimmung und moralische Unterstützung der Läufer.

Nach dieser außerordentlich positiven Resonanz freuen sich die Sportler und Organisatoren auf ein Wiedersehen beim 4. Poeler Abendlauf im nächsten Jahr.

Bedanken möchten sich die Veranstalter bei den Sponsoren für die ideelle, materielle und finanzielle Umerstützung unserer Partner aus Industrie und Wirtschaft sowie allen Helferinnen und Helfern der Gemeinde Insel Poel, der Feuerwehr Kirchdorf, der Polizei, den Johannitern und den Helfern des Poeler SV 1923 e.V.

Ein besonderer Dank geht an tollense-timing für die jahrelange sehr gute Unterstützung bei der Anmeldung der Läufer sowie der Zeitmessung und Auswertung. Dunke für das Miteinunder auch an diesem Abend. Alle Ergebnislisten können auf www.tollense-timing.de eingesehen werden.

Für die gute Verpflegung auf dem Sportplatz sorgte auch in diesem Jahr wieder Torsten Paetzold mit seinem Team.



Start für die 1,5-km-Strecke